

Datenschutzinformation gemäß Art. 13, 14 DSGVO im Zusammenhang mit der Nutzung von Asana als Projekt- und Aufgabenmanagement Tool

Stand: 23.09.2026

1.	Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Messe München GmbH Am Messesee 2 81829 München Tel.: +49 89 949-20720 Fax: +49 89 949-20729 E-Mail: info@messe-muenchen.de Geschäftsführer: Dr. Reinhard Pfeiffer, Stefan Rummel
2.	Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten	Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie wie folgt: Messe München GmbH Beauftragte für den Datenschutz Am Messesee 2 81829 München E-Mail: dsb@messe-muenchen.de
3.	Betroffenenrechte	Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu: • Sie können Auskunft verlangen, ob und ggf. welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten und erhalten weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann. • Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). • Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung ihrer Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO). Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO). • Erfolgt die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten (Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO), haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten

		Widerspruch einzulegen, dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. • Erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. • Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weitere Einschränkungen, Modifikationen und gegebenenfalls Ausschlüsse der vorgenannten Rechte können sich aus der Datenschutz-Grundverordnung oder nationalen Rechtsvorschriften ergeben. • Die Wahrnehmung der Betroffenenrechte erfolgt durch die Messe München GmbH. Der Auftragsverarbeiter Asana unterstützt den Verantwortlichen bei der Umsetzung von Betroffenenrechten gemäß den vertraglich vereinbarten Regelungen des Data Processing Addendum (DPA). • Betroffene können ihre Rechte gegenüber der Messe München GmbH geltend machen. Anfragen werden an den Datenschutzbeauftragten bzw. die zuständige Fachabteilung weitergeleitet.
4.	Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht zu: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA) Postfach 1349 91504 Ansbach Telefon: +49 (0) 981 180093-0 Montag bis Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr poststelle@lda.bayern.de
5.	Zwecke der Datenverarbeitung	Ihre personenbezogenen Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet: • Projektplanung und -steuerung: Strukturierung, Planung und Nachverfolgung von Projekten, Meilensteinen und Aufgaben innerhalb der Messe München GmbH. • Aufgabenverteilung und -verfolgung: Zuweisung von Aufgaben an Beschäftigte sowie Überwachung des jeweiligen Bearbeitungsfortschritts. • Teamkommunikation und abteilungsübergreifende Zusammenarbeit: Projekt- und Aufgabenbezogener Informationsaustausch und Statusupdates über die Plattform. • Ressourcenplanung: Planung von Aufwänden, und Kapazitäten sowie Auswertung der Arbeitsauslastung der Beschäftigten bezogen auf die Projekte.

		• Dokumentation: Nachvollziehbare Ablage von Arbeitsständen, Entscheidungen und Maßnahmen im Rahmen von Projekten und Aufgaben.
6.	Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage der folgenden Rechtsgrundlagen: • Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 26 BDSG: Die Verarbeitung ist erforderlich für die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses. Die Nutzung von Asana ist Bestandteil der digitalen Arbeitsumgebung der Messe München GmbH. • Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO: Die Verarbeitung erfolgt zur Wahrung des berechtigten Interesses der Messe München GmbH an einem effizienten, strukturierten Projekt- und Aufgabenmanagement und einer effektiven abteilungsübergreifenden Teamkollaboration. Das berechnete Interesse überwiegt die Interessen der betroffenen Personen, da die Verarbeitung auf die betrieblichen Zwecke beschränkt ist und geeignete Schutzmaßnahmen getroffen werden.
7.	Kategorien der personenbezogenen Daten, soweit der betroffenen Person bisher nicht bekannt	Zusätzlich zu den von Ihnen angegebenen Daten verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten von Ihnen: • Aktivitäts- und Nutzungsdaten: Zeitpunkt, Häufigkeit und Art der Nutzung der Asana-Plattform (z. B. Login-Zeitpunkte, aufgerufene Funktionen, bearbeitete Aufgaben, Kommentare, Statusänderungen in Bezug auf ein Projekt in dem Sie berechnigt sind). • Technische Verbindungsdaten: Automatisch erfasste technische Daten beim Zugriff auf die Plattform (z. B. IP-Adresse, Browser-Typ, Betriebssystem, technisch erforderliche Protokolldaten). • Systemprotokolle (Audit-Logs): Informationen über sicherheitsrelevante Ereignisse und administrative Aktivitäten im Rahmen des Betriebs der Applikation.
8.	Quellen personenbezogener Daten, die nicht bei der betroffenen Person erhoben werden bzw. wurden	Die projektbezogenen personenbezogenen Daten (z. B. Aufgaben, Kommentare, Statusmeldungen oder Anhänge) werden durch Sie als Nutzer im Rahmen der Verwendung von Asana selbst erfasst. Benutzerstammdaten (z. B. Name, geschäftliche E-Mail-Adresse) werden im Rahmen der Authentifizierung und Benutzerverwaltung aus dem unternehmensweiten Identitätsmanagement (Microsoft Entra ID) übernommen. Technische Protokolldaten (IP-Adresse, Geräteinformationen, Nutzungsverhalten) werden systemseitig beim Zugriff auf die Plattform durch Asana, Inc. erfasst und der Messe München GmbH als Auftraggeber im Rahmen der Auftragsverarbeitung zur Verfügung gestellt.

9.	Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Messe München GmbH: - Beschäftigte der Messe München GmbH, soweit sie aufgrund ihrer Rolle im Projekt (gemäß Rollen- und Rechtenkonzept) oder ihrer administrativen Aufgaben zugriffsberechtigt sind (z. B. Projektleiter, Projektmitarbeitende, Administratoren). Dienstleister im Rahmen eines AVV: - DATAGROUP SE; Wilhelm-Schickard-Straße 7, 72124 Pliezhausen – für Nutzer- und Lizenzverwaltung sowie Betrieb der Plattform - Asana, Inc., 633 Third Street, Suite 200, San Francisco, CA 94107, USA – als Anbieter und Betreiber der cloudbasierten Collaborative Management Plattform. - Amazon Web Services EMEA SARL (AWS), 38 Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg – als Infrastrukturdienstleister für den Cloud-Betrieb (bei aktivierter EU-Datenresidenz: Rechenzentrum Frankfurt, eu-central-1). - Weitere Unterauftragsverarbeiter von Asana - gemäß aktueller Subprozessliste
10.	Ggfs. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation	Im Rahmen der Nutzung von Asana werden personenbezogene Daten an den Auftragsverarbeiter Asana, Inc. übermittelt. Asana verarbeitet Daten im Rahmen der EU Data Residency überwiegend in Rechenzentren innerhalb der Europäischen Union. Aufgrund des Sitzes des Unternehmens in den USA sowie der Einbindung von Unterauftragsverarbeitern können personenbezogene Daten jedoch auch in Drittländer, insbesondere die USA, übermittelt werden. Die Europäische Kommission hat mit dem EU-US Data Privacy Framework (DPF) einen Angemessenheitsbeschluss für zertifizierte Unternehmen in den USA erlassen. Asana ist nach dem EU-US Data Privacy Framework zertifiziert. Darüber hinaus sieht das Data Processing Addendum (DPA) von Asana für internationale Datenübermittlungen den Abschluss der EU-Standardvertragsklauseln (Standard Contractual Clauses – SCC) vor.
11.	Ggfs. Widerrufsrecht bei Einwilligungen	mailto:dsb@messe-muenchen.de mailto:datenschutz@messe-muenchen.deKeine
12.	Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist oder gesetzliche bzw. vertragliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Projektdaten werden nach Abschluss des Projekts gemäß den im Löschkonzept der Messe München GmbH festgelegten Aufbewahrungs- und Löschfristen archiviert und anschließend gelöscht.

		Benutzerkonten werden nach Entzug der Berechtigung bzw. Ausscheiden des Nutzers gemäß den Vorgaben des Berechtigungskonzepts deaktiviert und entsprechend der festgelegten Löschprozesse behandelt.
13.	Pflicht / Keine Pflicht zur Bereitstellung der Daten	Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Nutzung von Asana erfolgt auf Grundlage Ihres Beschäftigungsverhältnisses oder Ihrer externen Tätigkeit mit der Messe München GmbH.